



Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord  
Postfach 20 03 61 | 56003 Koblenz

RISCHE Kälte- und  
Klimatechnik GmbH  
Im Gohl 13  
56751 Polch

REGIONALSTELLE  
GEWERBEAUF SICHT

Stresemannstraße 3-5  
56068 Koblenz  
Telefon 0261 120-0  
Telefax 0261 120-2171  
poststelle@sgdnord.rlp.de  
www.sgd nord.rlp.de

13.06.2012

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
23/1-137/ 25.0-342/12 Hz/DI	05.06.2012	Michael Henzgen Michael.Henzgen@sgdnord.rlp.de	0261 120-2011 12088-2011

**Bescheid über die Zertifizierung von Betrieben gemäß § 6 der Verordnung zum  
Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluoriertes  
Treibhausgase  
(Chemikalien-Klimaschutzverordnung – ChemKlimaschutzV)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihres Antrages vom 05.06.2012 ergeht folgender unbefristeter

**Anerkennungsbescheid („Kategorie I“)**

I.

1. Der Firma

**RISCHE**

**Kälte- und Klimatechnik GmbH**

**Im Gohl 13**

**56751 Polch**

1/6

**Kernarbeitszeiten**  
09.00-12.00 Uhr  
14.00-15.30 Uhr  
Freitag: 9.00-13.00 Uhr

**Verkehrsanbindung**  
Bus ab Hauptbahnhof  
Linien 8,9,27,460 bis Haltestelle  
Stadttheater

**Parkmöglichkeiten**  
Parkhaus Görresplatz  
Behindertenparkplatz: Regierungsstr.  
vor dem Oberlandesgericht



Vertreten durch den Geschäftsführer **Herrn Rische**

wird gemäß § 6 Abs. 1, 2 ChemKlimaschutzV vom 2. Juli 2008 (BGBl. I S. 1139) in Verbindung mit Artikel 5 Verordnung (EG) Nr. 842/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 (ABl. L 161/1 vom 14. Juni 2006) und Artikel 8 der Verordnung (EG) Nr. 303/2008 der Kommission vom 2. April 2008 (ABl. L 92/3 vom 3. April 2008) bescheinigt, dass sie am Standort **Im Gohl 13, 56751 Polch**, die Voraussetzungen erfüllt, Tätigkeiten gemäß Artikel 2 der Verordnung (EG) Nr. 303/2008 an ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen durchzuführen.

**Zulässige Tätigkeiten: Dichtheitskontrolle, Rückgewinnung, Installation, Instandhaltung und Wartung ohne Einschränkung**

2. Die Anerkennung kann jederzeit widerrufen werden, wenn sich nachträglich Erkenntnisse ergeben, die zur Ablehnung eines Antrages auf Anerkennung der Zertifizierung des Betriebes geführt hätten.
3. Der Wechsel von Personen mit Sachkundebescheinigung ist der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht Koblenz unverzüglich mitzuteilen. Beim Hinzukommen von Personen ist eine Kopie der Sachkundebescheinigung der Kategorie I beizufügen.
4. Bei jeder Änderung der Organisationsstruktur des Unternehmens (z.B. Änderungen des Namens, der Rechtsform, des Firmensitzes) ist bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht Koblenz die Änderung der Zertifizierung zu beantragen.



5. Bei einer Vergrößerung des Ausmaßes der Arbeiten an F-Gase enthaltenden Anlagen (einer Vergrößerung des Betriebes, welche eine Personalaufstockung der Sachkundigen oder eine technische Aufstockung erforderlich machen) ist bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht Koblenz unverzüglich die Änderung der Zertifizierung zu beantragen.

## II.

### **Hinweise**

1. Erweiterungen des Arbeitsfeldes (z.B. auf Brandschutzsysteme) bedürfen einer Antragstellung mit Nachweis der entsprechenden Sachkundebescheinigung.
2. Werden fluorierte Treibhausgase im Zuge von Wartung oder Reparatur zurückgenommen, so sind über Art und Menge der zurückgenommenen oder entsorgten Stoffe und Gemische sowie über deren Verbleib Aufzeichnungen zu führen. Die Aufzeichnungen sind nach ihrer Erstellung mindestens 5 Jahre aufzubewahren und der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.

## III.

### **Antragsunterlagen**

Der Entscheidung liegen folgende Antragsunterlagen zugrunde:

1. Antrag vom 05.06.2012 auf unbefristete Zertifizierung des Betriebes gemäß § 6 Chemikalien-Klimaschutzverordnung
2. Befristeter Anerkennungsbescheid vom 06.08.2009, Az.: 23/1-137/25.0-339/09



3. Kopien der Sachkundebescheinigung gem. VO (EG) 303/2008 **Kat. I** von

**Herrn Michael**

*ausgestellt durch den Bundesinnungsverband  
des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks  
(Innung für Kälte- und Klimatechnik  
Rheinland-Pfalz)*

**Herrn Henry**

*ausgestellt durch den Bundesinnungsverband  
des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks  
(Innung für Kälte- und Klimatechnik  
Rheinland-Pfalz, Neuwied)*

**Herrn Dieter**

*ausgestellt durch den Bundesinnungsverband  
des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks  
(Innung für Kälte- und Klimatechnik  
Rheinland-Pfalz, Neuwied)*

**Herrn Michael**

*ausgestellt durch den Bundesinnungsverband  
des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks  
(Innung für Kälte- und Klimatechnik  
Rheinland-Pfalz, Neuwied)*

**Herrn Thorsten**

*ausgestellt durch den Bundesinnungsverband  
des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks  
(Innung für Kälte- und Klimatechnik  
Rheinland-Pfalz, Neuwied)*



**Herrn Benjamin**

*ausgestellt durch den Bundesinnungsverband  
des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks  
(Innung für Kälte- und Klimatechnik  
Rheinland-Pfalz, Neuwied)*

**Herrn Holger**

*ausgestellt durch den Bundesinnungsverband  
des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks  
(Innung für Kälte- und Klimatechnik  
Rheinland-Pfalz, Neuwied)*

#### IV.

#### Gründe

Die Zertifizierung des Betriebes beruht auf § 6 Abs. 1, 2 ChemKlimaschutzV.

Zuständige Behörde für die Zertifizierung von Betrieben gem. § 6 ChemKlimaschutzV sind in Rheinland-Pfalz die Struktur- und Genehmigungsdirektionen. Die Prüfung des Antrags hat ergeben, dass die technische Ausstattung am Standort des Betriebs sowie die personelle Ausstattung in Bezug auf das Tätigkeitsgebiet und die Betriebsgröße zum Entscheidungszeitpunkt die notwendigen Anforderungen erfüllen.

#### V.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.



Der Widerspruch ist bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht Koblenz, Stresemannstr. 3 – 5, 56068 Koblenz, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag



Michael Henzgen

**Anlage**

1 Kostenbescheid